

Inhalt

Einleitung	7
1. Der Entstehungskontext der «Antifaschistischen Aktion»	19
Der Erste Weltkrieg und die Novemberrevolution	
von 1918/19	22
Die Weimarer Republik und die Entstehung	
des Faschismus	27
Die Ausrufung der «Antifaschistischen Aktion»	
im Jahr 1932	41
Die NS-Diktatur und der Widerstand	49
2. Antifaschismus seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges	55
Staatliche antifaschistische Richtlinien nach 1945	55
Antifaschistische Organisationen und Parteien in der	
Bundesrepublik	60
<i>Die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der</i>	
<i>Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN-BdA)</i> 60 · <i>Die</i>	
<i>Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) & Die Deutsche</i>	
<i>Kommunistische Partei (DKP)</i> 65 · <i>Der Kommunistische Bund</i>	
<i>(KB)</i> 68 · <i>Die Linke und Die Linksjugend</i> 72	
3. Die «Autonome Antifa»	77
Entstehung in den frühen 1980er Jahren	78
<i>Die Straßenschlacht von Fallingbostel im Oktober 1983</i> 91 ·	
<i>Der Tod Günter Sares am 28. September 1985 in Frankfurt am</i>	

<i>Main</i>	94 · Weitere Entwicklungen der autonomen Antifa			
	in den 1980er Jahren	95 · Die 1980er Jahre in der DDR	104	
Entwicklungen in den 1990er Jahren.	III		
	Pogromartige Gewaltausschreitungen nach der Wieder-			
	vereinigung	113 · Bundesweite antifaschistische Vernetzungs-		
		versuche (AA/BO, B. A. T.)	123 · Neue antifaschistische	
		Subgruppen (Antifaşist Gençlik, Fantifa-Gruppen, Edelweiß-		
		piraten)	126 · Der ‹Cultural Turn› der autonomen Antifa	
			138 · Rassismus, Rechtsextremismus und die staatlichen	
			Reaktionen	142
Postautonomie: Die Spaltung der linksradikalen				
	Bewegung in den 2000er Jahren	151	
	<i>Die Antideutschen</i>	152 · <i>Die Antimperialisten</i>	155 · Post-	
			autonome Ansätze und Bündnisse	157
4. Die autonome Antifa zwischen zivilgesellschaftlichem				
Engagement und staatlichen Repressionen	171		
5. Fazit	183		
Anmerkungen	189		